

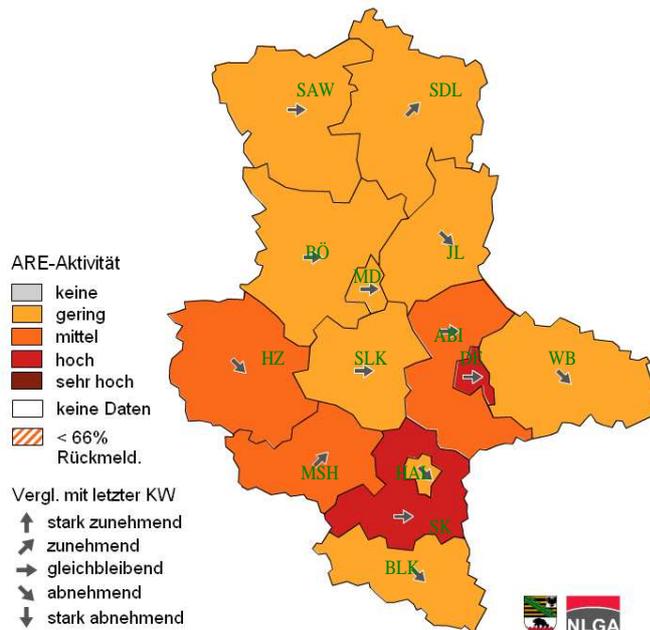
## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

### Wochenbericht 10/2011

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



10. KW (07.03.2011 – 13.03.2011)

#### Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 139 von 140

#### Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1055 von 13142 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 8,0% (Vorwoche: 8,4%)

#### ARE-Aktivität:

Keine 0 (Vorwoche: 1)

Gering 9 (Vorwoche: 5)

Mittel 3 (Vorwoche: 5)

Hoch 2 (Vorwoche: 3)

Sehr hoch 0 (Vorwoche: 0)

#### Trend:

Aus zwei Landkreisen wurde über eine hohe ARE-Aktivität berichtet. Die ARE-Aktivität liegt im Landesdurchschnitt auf geringem Niveau.

#### Virologische Surveillance

Die Influenza-Positivenrate ist im Vergleich zur Vorwoche von 35% auf 29% gesunken und zeigt die seit Wochen nur langsam abklingende Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt an. Akute Atemwegserkrankungen bei Kindern und Jugendlichen wurden zunehmend auch durch Picornaviren (9%) hervorgerufen. RS- und Adenoviren traten weiterhin sporadisch auf. Der Anteil von Influenza-B-Viren bei den Influenzavirussnachweisen blieb mit 38% unverändert, bei 62% der Influenzavirus-Nachweise handelte es sich um Influenza-A(H1N1)-2009-Viren.

#### Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 206 Influenzafälle übermittelt: 134 Influenza-A(H1N1)-2009-Virus-Befunde (mittels PCR), 14 Influenza-A-Befunde (13x mittels PCR, 1x mittels Antigennachweis), 45 Influenza-B-Befunde (41x mittels PCR, 4x mittels Antigennachweis) und 13 Influenza-A/B-Befund (mittels PCR). Bei den Erkrankten handelt es sich um 131 Kinder und Jugendliche im Alter von 2 Monaten bis 17 Jahren und 75 Erwachsenen im Alter von 18 bis 79 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Land-/Stadtkreisen: 49x Halle (Saale), 25x Saalekreis, 25x Mansfeld-Südharz, 21x Anhalt-Bitterfeld, 15x Burgenlandkreis, 11x Börde, 11x Dessau-Roßlau, 11x Stendal, 10x Harz, 10x Jerichower Land, 7x Wittenberg, 7x Salzlandkreis, 4x Magdeburg.

Aktueller Gesamtstand (14.03.11): 2211 Influenza-Erkrankungen, davon 1712x Influenza-A(H1N1)-2009-Virus, 120x Influenza A, 176x Influenza B, 203x Influenza A/B.

[Aktuelle Influenzameldungen: Wochenbericht 10/2011](#)

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: [www.nlga.niedersachsen.de](http://www.nlga.niedersachsen.de)

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3,

E-Mail: [FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de](mailto:FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de), ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-5377-195

Dr. Hanna Oppermann, Dr. Anke Kaline,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-5377-141 oder -177

Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bähge,

Dr. Carina Helmeke